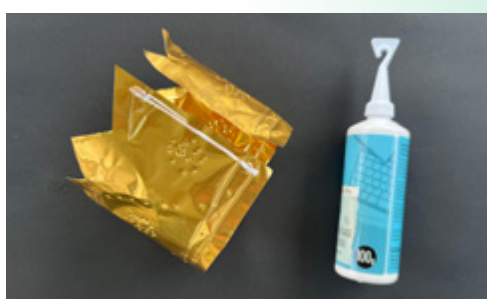


Laternenzauber

Lichtblick und Blickfang im Novembergrau



Das Friedenslicht empfangen

In der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet jedes Jahr vor Weihnachten ein Kind ein Licht – das Friedenslicht, welches mit einer speziellen Laterne mit dem Flugzeug nach Wien gebracht wird. Von dort aus wird es an über 30 Länder in Europa und weitere Kontinente weitergegeben.

Am Sonntag, 15. Dezember, trifft das Friedenslicht auch in der Schweiz ein. In Empfang nehmen kannst du es am gleichen Tag, um 17 Uhr in Basel am Münsterplatz, in Zürich am Burkliplatz sowie in Fribourg, Luzern und Lugano. Alle Friedenslichtdestinationen findest du unter www.friedenslicht.ch

Material und Anleitung

Prägefolie oder Metallfolie zum Basteln (aus der Papeterie oder dem Bastelbedarf) · Schere · Weissleim · Kugelschreiber zum Prägen · Nagel, Stupferli oder Ahle zum Perforieren · Unterlage zum «Stupferle», wie Filz oder ein gefaltetes Küchentuch · Teelicht

Schneide die Folie in Streifen. Die Breite entspricht der Laternenhohe, die Länge dem Umfang. Gestalte den Rand nach Wunsch mit einem Wellen-, Zacken- oder Zinnenmuster. Präge ein Muster in die Folie, indem du auf der Rückseite mit dem Kugelschreiber und etwas Druck zeichnest. Wende die Folie und stupfe mit einem Nagel oder einem Stupferli von vorne das Lochmuster ein. Gib etwas Leim auf den Rand und verbinde deine Laterne. Damit sie schön rund wird, kannst du sie um ein Konfiglas legen. Stelle die Laterne auf eine Unterlage und entzünde darin ein Teelicht.



Quelle: Idee, Anleitung und Fotos: Claudia Bercitold

Auflösung «Teste dein Religionswissen» (Ausgabe 23)

1d, 2a, 3b, 4c, 5a, 6b, 7c, 8d, 9c, 10a, 11b, 12a . 0–3 P. : Zum Trost: «Der Herr gibt es den Seinen im Schlaf.» 4–6 P.: Du kannst mitfeiern, egal ob Chanukka oder Diwali. 7–9 P.: Wie wars mit dir als Imam oder Pfarrerin? 10–12 P.: Bist du der nächste Dalai Lama?